

BIM-TechnikerIn

[Im BIS anzeigen](#)



Haupttätigkeiten

BIM-TechnikerInnen erfassen technische Daten und erstellen virtuelle 3D-Modelle von Bauwerken und gebäudetechnischen Großanlagen. BIM steht für Building Information Modeling und umfasst die softwaregestützte Planung, Konstruktion und Umsetzung von Bauprojekten. Dabei werden Leistungsverzeichnisse und Materialmengen erstellt. Außerdem bearbeiten, strukturieren und verwalten BIM-TechnikerInnen die Baumodelle in allen Leistungsphasen. Sie koordinieren den Austausch der bautechnischen Daten und stellen die Bauwerksdaten bereit. BIM-TechnikerInnen können in Projekten mitarbeiten, aber auch die Koordination, Ausführung und Überwachung des gesamten Planungsprozesses von Bauprojekten übernehmen. Sie koordinieren den Kosten- und Zeitplan und halten Termine und Abgabefristen im BIM-Projektabwicklungsplan (BAP) fest. Weiters stellen sie Workflows auf und sind dafür verantwortlich, dass alle erforderlichen Baurichtlinien und Standards eingehalten werden. Vor Ort überwachen sie den Baufortschritt und die korrekte Umsetzung des BIM-Gebäudemodells, z. B. mit Augmented-Reality-Anwendungen oder mobilen 3D-Datenbrillen. Im Facility Management verwalten sie BIM-Daten und -Gebäudemodelle, womit Reparatur- und Wartungsarbeiten koordiniert und dokumentiert werden.

Einkommen

BIM-TechnikerInnen verdienen ab 2.710 bis 3.480 Euro brutto pro Monat.

Für die Qualifikationsniveaus „Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung“ und „Akademischer Beruf“ entfällt die Angabe einer Obergrenze, da es nur einen typischen KV und eine passende Verwendungsgruppe gibt.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Lehrausbildung: 2.710 bis 3.180 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.710 bis 3.180 Euro brutto
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: ab 3.480 Euro brutto
- Akademischer Beruf: ab 3.480 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

BIM-TechnikerInnen arbeiten in Bauunternehmen, in Architektur- und Planungsbüros, bei Immobiliengesellschaften sowie in öffentlichen Ämtern und Behörden.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): [16](#)  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Allplan
- ArchiCAD
- Auer Success
- AutoCAD
- Bauablaufplanung
- Baumanagement
- Berufsspezifische Normen und Richtlinien
- BIM - Building Information Modeling
- Dynamo
- Englisch
- iTWO RIB
- Navisworks
- Projektmanagement-Kenntnisse

- Prozessmanagement
- Python
- Revit
- Solibri

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- BIM - Building Information Modeling
- Bauabwicklungskenntnisse
- Bauplanungskenntnisse
- CAD-Systeme Architektur, Raumplanung und Bauwesen

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Arbeit mit Plänen, Skizzen und Modellen
 - Arbeit mit Modellen (z. B. Anfertigung von 3D-Modellen)
 - Technisches Zeichnen (z. B. Erstellen von Detailplänen)
- Bauabwicklungskenntnisse
 - Bauaufsicht
 - Baukalkulation (z. B. Bauabrechnung, Baukostenplanung)
 - Baustellenkoordination (z. B. Erstellung eines SIGE-Plans, Erstellung von Leistungsverzeichnissen)
- Bauerrichtungskenntnisse
 - Hochbau (z. B. Hausbau, Bau von Industriegebäuden)
 - Tiefbau (z. B. Tunnel- und Stollenbau, Eisenbahnanlagenbau)
- Bauplanungskenntnisse
 - Bauphysik
 - Bauausschreibung (z. B. Erstellung von Bauausschreibungen, Abwicklung von Bauausschreibungen)
 - CAD-Systeme Architektur, Raumplanung und Bauwesen (z. B. AutoCAD Civil 3D, Allplan, Revit, ArchiCAD, BIM - Building Information Modeling, CARD/1, iTWO RIB, Desite BIM, BAP, Durchführung von Kollisionsprüfungen)
 - Bauplanungsmethoden (z. B. Bauplanung mit AR-Anwendungen)
 - Bauablaufplanung (z. B. Erstellung von Ausführungsplänen)
 - Technische Bauplanung (z. B. Tragwerksplanung)
- Betriebswirtschaftliche Anwendungssoftware-Kenntnisse
 - Branchenspezifische Unternehmenssoftware (z. B. Auer Success, ABK)
- Fremdsprachenkenntnisse
 - Englisch
- Gebäudemanagement-Kenntnisse
 - Facility Management (z. B. Computer Aided Facility Management)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
 - Berufsspezifische Normen und Richtlinien (z. B. Österreichische CAD-Richtlinie, Qualitätsnormen, Planungsnormen, Konstruktionsnormen, Baunormen)
- Kundenbetreuungskenntnisse
 - Beratungskompetenz (z. B. Fachberatung)
- Programmiersprachen-Kenntnisse
 - Interpreter Programmiersprachen (z. B. Python)
- Projektmanagement-Kenntnisse
 - Projektmanagement-Tools (z. B. AIA)
 - Projektkalkulation (z. B. Projektabrechnung)
 - Projektorganisation (z. B. Zeitplanung)
- Qualitätsmanagement-Kenntnisse

- Prozessmanagement (z. B. Prozessoptimierung)
- Qualitätssicherung (z. B. Qualitätssicherung im Baugewerbe)
- Rechtskenntnisse
 - Baurecht (z. B. Bauordnung)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- IT-Affinität
- Kommunikationsstärke
- Organisationstalent
- Problemlösungsfähigkeit
 - Innovatives Denken
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Systematische Arbeitsweise
- Teamfähigkeit

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend	2 Selbstständig	3 Fortgeschritten	4 Hoch spezialisiert

Beschreibung: BIM-TechnikerInnen müssen den Umgang mit berufsspezifischen Softwarelösungen und digitalen Anwendungen sicher und eigenständig beherrschen. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Auch können sie digitale Anwendungen für die Kommunikation mit Kundinnen und Kunden, die Zusammenarbeit im Betrieb und die Dokumentation routiniert verwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	BIM-TechnikerInnen müssen sowohl allgemeine als auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. Planungs-, Konstruktions- und Zeichensoftware, BIM, Virtuelle Projekträume) und Geräte selbstständig und sicher anwenden können sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	BIM-TechnikerInnen müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und aufbereiten können. Sie können aus den gewonnenen Daten selbstständig Schlussfolgerungen, Konzepte und Empfehlungen ableiten.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	BIM-TechnikerInnen müssen verschiedene digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, Kundinnen und Kunden und PartnerInnen unabhängig anwenden können.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	BIM-TechnikerInnen müssen digitale Informationen und Daten selbstständig erfassen und auch in nicht alltäglichen Situationen in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	BIM-TechnikerInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die relevanten betrieblichen Regeln, halten sie ein und ergreifen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken beispielsweise im Umgang mit Kundinnen und Kundendaten, entdecken.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	BIM-TechnikerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit beurteilen können, Fehlerquellen und Problembereiche erkennen und diese auch unter Anleitung beheben können. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können Schritte zu deren Behebung setzen.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

Lehre 

- BautechnischeR AssistentIn
- BautechnischeR ZeichnerIn
- BetonbauspezialistIn, Schwerpunkt Konstruktiver Betonbau (2 Schwerpunkte)
- BetonbauspezialistIn, Schwerpunkt Stahlbetonhochbau (2 Schwerpunkte)
- HochbauerIn
- HochbauspezialistIn, Schwerpunkt Neubau (2 Schwerpunkte)
- HochbauspezialistIn, Schwerpunkt Sanierung (2 Schwerpunkte)
- TiefbauerIn
- TiefbauspezialistIn, Schwerpunkt Baumaschinenbetrieb (4 Schwerpunkte)
- TiefbauspezialistIn, Schwerpunkt Siedlungswasserbau (4 Schwerpunkte)
- TiefbauspezialistIn, Schwerpunkt Tunnelbautechnik (4 Schwerpunkte)
- TiefbauspezialistIn, Schwerpunkt Verkehrswegebau (4 Schwerpunkte)

BMS - Berufsbildende mittlere Schule [nQR^{IV}](#)

- Bau, Holz, Gebäudetechnik

BHS - Berufsbildende höhere Schule [nQR^V](#)

- Bau, Holz, Gebäudetechnik

Hochschulstudien [nQR^{VII}](#) [nQR^{VIII}](#)

- Technik, Ingenieurwesen
 - Architektur
 - Bauingenieurwesen
 - Gebäudetechnik

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildungen im Bereich Bauplanung und -abwicklung
 - BIM-Zertifikate (z. B. Zertifikat BIM-KoordinatorIn, Zertifikat BIM-ModelliererIn, Zertifikat BIM-ProjektmanagerIn)

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Bauabrechnung
- Baumaterialien
- Bauökologie
- Baurecht
- CAD-Systeme Architektur, Raumplanung und Bauwesen
- Gebäudeautomation
- Qualitätssicherung im Baugewerbe
- Technisches Berichtwesen

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Befähigungsprüfung für das reglementierte Gewerbe Baumeister [nQR^{VII}](#)
- Werkmeisterprüfung für Bauwesen
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Ausbildung zum/zur AutoCAD 2D KonstrukteurIn
- Hochschulstudien - Bauingenieurwesen
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Arbeitssicherheit
- Datensicherheit

- Projektmanagement
- Schnittstellenmanagement
- Terminkoordination
- Zeitmanagement

Weiterbildungsveranstalter

- Bauakademien ↗
- Fachverband Ingenieurbüros Österreich
- IBO - Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie ↗
- Kammer der ZiviltechnikerInnen ↗
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Werkmeisterschulen
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Kollegs
- Fachhochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Für BIM-TechnikerInnen ist sowohl die sehr gute Beherrschung der mündlichen als auch schriftlichen Sprache wichtig. Sie planen Arbeitsprozesse und sind in ständiger Kommunikation, um im Team Arbeitsanweisungen zu erteilen und Auftraggeberinnen und Auftraggeber bzw. Kundinnen und Kunden zu beraten und informieren. Für die Erstellung von Plänen, Berichten und Arbeitsdokumentationen ist insbesondere die Beherrschung der deutschen Schriftsprache wichtig.

Weitere Berufsinfos

Arbeitsumfeld

- Arbeit am Bildschirm
- Großbaustelle

Berufsspezialisierungen

BIM-EntwicklerIn

BIM-ManagerIn

BIM-Practitioner (m/w)

BIM-SpezialistIn

BIM-FachkoordinatorIn

BIM-GesamtkoordinatorIn

BIM-KoordinatorIn

BIM-KonstrukteurIn

BIM-ModelliererIn

BIM Engineer (m/w)

BIM-PlanerIn

BIM-ProjektmanagerIn

BIM-DesignerIn

Verwandte Berufe

- ArchitektIn
- BauleiterIn
- BautechnikerIn
- BautechnischeR ZeichnerIn
- GebäudetechnikingenieurIn
- TechnischeR ZeichnerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Bau, Baubewerbung, Holz, Gebäudetechnik

- Gebäudetechnik
- **Bautechnik, Hochbau, Tiefbau**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 612121 BIM-Techniker/in (DI)
- 612519 BIM-Techniker/in (Ing)
- 612816 BIM-Techniker/in

Informationen im Berufslexikon

- ↗ BIM Practitioner (m/w) (Kurz-/Spezialausbildung)
- ↗ BIM-ModelliererIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- ↗ BIM-ProjektmanagerIn (Kurz-/Spezialausbildung)

Informationen im Ausbildungskompass

- ↗ BIM-TechnikerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 04. Dezember 2025.